



MSC CLOPPENBURG

e.V. im ADAC



Pressemitteilung

Team Cup Heimrennen der „Fighters“ am kommenden Samstag, 7. April

MSC-Junioren kämpfen am Sonntag um Wertungspunkte im ADAC Weser-Ems Cup

Wenn die MSC Cloppenburg Fighters in Ihrem einzigen Heimrennen am nächsten Samstag, 07. April um 17.00 Uhr im nationalen Team Cup antreten, können die Cloppenburger Fans nach 38 Jahre erstmals wieder eine eigene Speedway-Ligamannschaft anfeuern. Seinerzeit noch mit der heute 80-jährigen Clublegende Jan Käter als Kapitän des Teams sowie Ehrenpräsident Günter Hegger als Teambetreuer.

In den letzten acht Jahren bereitete der Club diesen Neueinstieg akribisch vor und entwickelte sich mit der jährlichen „Night of the Fights“ zu einem der Speedway-Veranstalter in Deutschland. „Jetzt ist es an der Zeit mit einer eigenen Liga-Mannschaft den nächsten Schritt zu wagen. Wir und die ehrenamtlichen Mitglieder haben genügend Erfahrung gesammelt, sind eingespielt und wissen was zu tun ist, um ein zweites Rennen in unserem Stadion durchzuführen und was es heißt sein eigenes Speedway-Team im Ligabetrieb zu etablieren. Der Team Cup ist für uns genau der richtige Einstieg und dient in erster Linie dazu jungen deutschen Nachwuchstalenten eine Möglichkeit zu geben, sich im Rennmodus mit den erfahrenen Piloten zu messen“, ist sich Präsident Timme sicher. In diesem Jahr treten national 9 Mannschaften in der inoffiziellen 2. Bundesliga des Speedway-Sports an. Darunter auch das neugegründete Team des MSC Cloppenburg. In vier Rennen der Saison müssen sich die Fighters pro Rennen gegen je drei Teams behaupten. Los geht es gleich mit dem Heimrennen gegen die Gäste aus Güstrow, Neuenknick und Dohren. Auf letzteres Team freuen sich die Cloppenburger ganz besonders. Das Speedway-Team Emsland aus Dohren, angeführt von Teammanager und Ex MSC-Pilot Tobias Kroner, kommen mit dem deutschen Meister Kevin Wölbart und Vize-Meister Kai Huckenbeck aus Werlte in die Soeste-Stadt.

Aber auch der MSC rollt mit seiner Bestbesetzung ans Startband. Lokalmatador und Kapitän René Deddens zählt als erfahrenster Pilot im Aufgebot der Cloppenburger. Ihm zur Seite stehen Langbahn Team-Weltmeister 2017 und Jungtalent Lukas Fienhage aus Lohne, der die Bahn schon gut aus der Jugend und seinen beiden letzten Teilnahmen bei der „Night of the Fights“ kennt, sowie Mads Hansen aus Dänemark, der in der letzten Saison den Langbahn-Weltmeistertitel der Junioren C in der 250ccm Juniorenklasse einfahren konnte. Mads gilt als dänisches Top-Talent und hat in dieser Saison schon einen Profivertrag in der stärksten Liga der Welt in Polen in der Tasche.

Gemäß den Regularien des Team Cups ist die vierte Position durch einen Junioren C Fahrer zu besetzen. Diesen Platz vergaben Teammanager Manfred Bäker und Thore Weiner für das erste Rennen an Jonny Wynant aus Lindern. Der Junioren B

Weltmeister aus 2017 konnte im Training und im ersten Rennen der Saison gleich überzeugen und holte sich den sicheren Sieg beim ersten ADAC Weser Ems Cup Wertungslauf in Werlte. Als Reserve-Fahrer wurden Dominik Möser sowie Kevin Lück in der Juniorenklasse für die Fighters nominiert.

Nicht zu unterschätzen sind auch die Teams der „Hexen“ aus Neuenknick mit Danny Maßen, der das Cloppenburger Oval bereits bestens kennt sowie Steven Mauer. Die Güstrow „Torros“ gehen mit dem wohl erfahrensten Junior Ben Ernst an den Start.

Um 17.00 Uhr beginnt am Renntag die Fahrervorstellung und gegen 17.15 Uhr werden die Hauptrennen gestartet. Bereits am Vormittag ab 11.00 Uhr fahren die Junioren B (125ccm) ihre Wertungsläufe um die Norddeutsche Bahnmeisterschaft. Hier sind mit Marlon Hegener und Tom Meyer auch Cloppenburger Junioren dabei. Am darauffolgenden Sonntag starten die Nachwuchsklassen im 2. Rennen des ADAC Weser-Ems Cup. Bei den Junioren A gehen Max Streller und Carl Wynant für den MSC an den Start. Die Vereinsfarben des MSC bei den Junioren B vertreten auch am zweiten Renntag Marlon Hegener, Tom Meyer und Heidi Stolzenberg. Bei den Junioren C sind Kevin Lück, Fabian Heinemann, Jonny Wynant, Michelle Köhler, Jason Sobolewitsch sowie Jan Meyer für den MSC mit von der Partie. Rennbeginn ist 13.30 Uhr und der Eintritt ist am Sonntag kostenlos.

Für das Hauptrennen am Samstag um den Team Cup können keine Karten im Vorverkauf erworben werden, sondern lediglich an der Tageskasse. Diese öffnet bereits um 9.00 Uhr. Der Eintritt kostet 10 Euro inklusive Programmheft und gilt für Steh- und Sitzplatz (solange der Vorrat reicht und getreu dem Motto „wer zuerst kommt mahlt zuerst“), Jugendliche bis 16 Jahre und Schwerbehinderte mit Ausweis zahlen ermäßigt 5 Euro, Kinder bis 12 Jahre haben freien Eintritt. Mit diesen moderaten Preisen erhofft sich der Club viele Zuschauer, die das junge Cloppenburger Team unterstützen. Im Fokus steht bei der Veranstaltung der Sport und das Team und daher verzichtet der MSC bewusst auf den überdurchschnittlichen Event-Charakter, den die meisten Fans von der alljährlichen „Night of the Fights“ in Form von Video-Leinwänden, Lasershows und Feuerwerk gewohnt sind.

Noch ein Sicherheits-Hinweis für alle Zuschauer: Bitte keine Glasflaschen oder andere Behältnisse aus Glas mit ins Stadion nehmen. Ebenso sind Laserpointer, Pfefferspray, Mikrofone und jegliche Art von Waffen nicht gestattet. Dies wird am Einlass kontrolliert. Die Fans dürfen gern Getränke mitbringen, aber bitte in Plastikflaschen, Tetra-Paks o.ä.. und grundsätzlich in geregelten Maßen. Übrigens schenkt der MSC Cloppenburg wieder offene Getränke in eigens angefertigten Trinkbechern im Renn-Design mit Fotos seiner Clubfahrer aus – sicher nicht nur für die kleinen Gäste begehrte Sammlerstücke.

Text: Presseteam Cloppenburg

Foto Fienhage

Lukas Fienhage ist in den letzten 8 Jahren auf dem MSC-Oval an der Boschstraße groß geworden und kennt die Bahn wie kaum ein anderer. Beim Heimrennen des Team Cups wird ihm diese Erfahrung mit Sicherheit helfen.

Foto: Daniel Sievers

Foto Deddens

Der Kapitän hat während den „Night of the Fights“ schon so einige Stars in die Schranken gewiesen. Der an Nummer 1 gesetzte Deddens wird versuchen seine Bestleistung abzurufen und für das Team möglichst viele Punkte einzufahren.

Foto: Daniel Sievers

Foto Team

Das Team der MSC Cloppenburg Fighters präsentierte sich beim ersten Mannschaftstraining am 4.März im neuer Teamkleidung: obere Reihe v.l. Mads Hansen, Dominik, Möser, Lukas Fienhage, Teammanager Manfred Bäker und Thore Weiner; untere Reihe v.l. Kevin Lück, Jonny Wynant, Michelle Köhler und Jason Sobolewitsch

Foto: *Holger Bornschein*

Foto Bundesligateam 1976

Das ehemalige Cloppenburger Bundesligateam von 1976; von links: Betreuer Günter Hegger, Kapitän Jan Käter, Gottfried Schwarze, Günther Niebusch, Jochen Wilkens, Dieter Kappler, Joachim Goldstein, KarlHeinz Fieber

Foto: *Archiv MSC Cloppenburg*

Das PR-Team des MSC Cloppenburg beantwortet natürlich gern Ihre Fragen. Ihre Ansprechpartner sind Markus Strehle (Tel. 0171-8350051) und Christian Lampe (Tel. 0176-63743324). Per E-Mail erreichen Sie die Beiden unter markus.strehle@msc-cloppenburg.de oder christian.lampe@msc-cloppenburg.de